

[Read free] Kunsttherapie als Chance: Erfolgreiche sthetisch-gestalterische Verfahren in (sonder-)pdagogischen Handlungsfeldern

Kunsttherapie als Chance: Erfolgreiche sthetisch-gestalterische Verfahren in (sonder-)pdagogischen Handlungsfeldern

Von Joachim Brcher

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #1042700 in BcherVerffentlicht am: 2006-01-01 Abmessungen: 9.80 x .75b x 6.77l, Einband: Taschenbuch 287 Seiten | File size: 46.Mb

Von Joachim Brcher : Kunsttherapie als Chance: Erfolgreiche sthetisch-gestalterische Verfahren in (sonder-)pdagogischen Handlungsfeldern before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kunsttherapie als Chance: Erfolgreiche sthetisch-gestalterische Verfahren in (sonder-)pdagogischen

Handlungsfeldern:

Kurzbeschreibung Den einen gilt die Kunst in der Pädagogik alles, den anderen gilt sie fast nichts, dabei verdichtet und transportiert sie doch vorentworfene Freiheitserfahrungen und Handlungspotenziale, die das einzelne Subjekt befähigen können, beeinträchtigte oder beeinträchtigende Lebenslagen zu transzendieren. Die hier von Joachim Brcher unternommenen Praxis-Variationen bauen auf der durch Hans-Gnther Richter und Karin-Sophie Richter-Reichenbach begründeten Pädagogischen Kunsttherapie auf. Sie bewegen sich durch die gesamte Breite der integrations- und sonderpädagogischen Handlungsfelder, von der geistigen Behinderung bis zur Hochbegabung, von integrativen Regelschulen über die Sonder- und Förderschulen bis hin zu bilateralen und internationalen Sommercamps, von der Kinderklinik zum integrativen Kindergarten, von subjekt- zu kunstorientierten Arbeitsweisen, von traditionellen künstlerischen Verfahren zur computergestützten Bildbearbeitung, von der Kooperation mit Künstlern in einer Art Studio zu verschiedenen Formen des Kunstunterrichts, von sehr freien zu hochstrukturierten Verfahren, von der gestalterisch orientierten Diagnostik zu fächerbergreifenden Projekten und Kunstaktionen mit kollektiv verarbeitendem Charakter, vom Studieren der Pädagogischen Kunsttherapie hin zu ästhetischen Prozessen in Weiterbildung und berufsbegleitendem Coaching. Es folgen Transformationen im Hinblick auf signifikante und variable Lernprozesse, die unter anderem am kunsttheoretischen Konzept des Möglichkeitsfeldes orientiert sind.

Klappentext Den einen gilt die Kunst in der Pädagogik alles, den anderen gilt sie fast nichts, dabei verdichtet und transportiert sie doch vorentworfene Freiheitserfahrungen und Handlungspotenziale, die das einzelne Subjekt befähigen können, beeinträchtigte oder beeinträchtigende Lebenslagen zu transzendieren. Die hier von Joachim Brcher unternommenen Praxis-Variationen bauen auf der durch Hans-Gnther Richter und Karin-Sophie Richter-Reichenbach begründeten Pädagogischen Kunsttherapie auf. Sie bewegen sich durch die gesamte Breite der integrations- und sonderpädagogischen Handlungsfelder, von der geistigen Behinderung bis zur Hochbegabung, von integrativen Regelschulen über die Sonder- und Förderschulen bis hin zu bilateralen und internationalen Sommercamps, von der Kinderklinik zum integrativen Kindergarten, von subjekt- zu kunstorientierten Arbeitsweisen, von traditionellen künstlerischen Verfahren zur computergestützten Bildbearbeitung, von der Kooperation mit Künstlern! in einer Art Studio zu verschiedenen Formen des Kunstunterrichts, von sehr freien zu hochstrukturierten Verfahren, von der gestalterisch orientierten Diagnostik zu fächerbergreifenden Projekten und Kunstaktionen mit kollektiv verarbeitendem Charakter, vom Studieren der Pädagogischen Kunsttherapie hin zu ästhetischen Prozessen in Weiterbildung und berufsbegleitendem Coaching. Es folgen Transformationen im Hinblick auf signifikante und variable Lernprozesse, die unter anderem am kunsttheoretischen Konzept des Möglichkeitsfeldes orientiert sind.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Dr. habil. Joachim Brcher arbeitet seit Mitte der 80er Jahre auf den Gebieten der Kreativitäts- und Begabungsförderung, des interkulturell und international orientierten Projekt-Lernens, der Sonderpädagogik und Integrationspädagogik, im außerschulischen Feld wie auch an Grund-, Haupt- und Sonderschulen für Erziehungs- und Lernhilfe, in der Lehrerbildung an den Universitäten in Giessen (ehem.) und Kln sowie auf dem Sektor von Weiterbildung und Coaching bezogen auf soziale Institutionen und Organisationen. Dr. Brcher publizierte zu den Themenschwerpunkten Kreative Intelligenz, Heilpädagogische Kunsterziehung, Pädagogische Kunsttherapie, Lebensweltorientierte Didaktik bei Lern- und Verhaltensproblemen sowie kommunikative Konflikte in sozialen und pädagogischen Arbeitsfeldern.